Presseinformation

19. April 2007

NÖ Landesausstellung 2007 wird am 27. April eröffnet

Pröll: Überzeugt von großem Erfolg für „Feuer & Erde“

Rund eine Woche vor Eröffnung der NÖ Landesausstellung 2007 zeigte sich Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 19. April, in St. Pölten bei der Präsentation von „Feuer & Erde“ überzeugt, dass die Landesausstellung ein große Erfolg werden wird. In der dreijährigen intensiven Vorbereitungsphase sei es gelungen, auf breiter Ebene zu motivieren und zu mobilisieren. Dieses Netzwerk in der gesamten Region sei auch Garant dafür, dass der regionalpolitische Effekt weit über die Landesausstellung hinaus spürbar sein werde.

Das spannende Thema „Feuer & Erde“, das die Geschichte und die Geschicke des Mostviertels über Jahrhunderte geprägt habe, sei aus der Region heraus entwickelt worden und werde auch bodenständig präsentiert, so Pröll weiter. Ergänzt würden die beiden Ausstellungsorte Waidhofen an der Ybbs und St. Peter in der Au mit 16 regionalen Partnern wie dem Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs, Stift Seitenstetten oder dem Tierpark Haag. Das Mostviertel habe auch kulinarisch aufgerüstet, zu den Mostheurigen kämen noch über 70 Landesausstellungs-Wirte hinzu. Das Rad- und Wanderwegenetz sei intensiv ausgebaut, ein eigenes Ausflugsprogramm entwickelt worden.

Landesausstellungen seien eine wesentliche Facette des abwechslungsreichen Kalenders am Schauplatz Niederösterreich, betonte der Landeshauptmann. Zu den bisherigen 33 NÖ Landesausstellungen seien rund 8 Millionen Besucher gekommen, was nicht nur für die Attraktivität der Ausstellungen, sondern auch für den regionalpolitischen und touristischen Nutzen spreche. Die spannende Umsetzung im äußerst attraktiven Rahmen des Rothschildschlosses in Waidhofen an der Ybbs („Feuer“) und des Renaissanceschlosses in St. Peter in der Au („Erde“) bringe nicht nur hochkarätige Exponate, sondern auch zahlreiche praktische Elemente mit der Möglichkeit, Vieles selber auszuprobieren. Auch auf die öffentliche Erreichbarkeit per Bahn und Bus sowie einen allgemein hohen Servicegrad habe man großen Wert gelegt.

Rund um die Ausstellungen werde ein umfangreiches Rahmenprogramm mit über 700 Aktivitäten den regionalpolitischen und touristischen Nutzen weiter ankurbeln. Mit rund 40 Millionen Euro sei so viel wie bisher noch nie in eine Landesausstellung investiert worden, neben der regionalen Wertschöpfung seien auch entsprechende Arbeitsmarkteffekte zu erwarten: Die Ausstellung alleine sichere zusätzliche 120 Arbeitsplätze ab. Der bildungspolitische Effekt der Präsentation von nicht bloß historischen, sondern auch vielen aktuellen Aspekten mache sich bereits jetzt in Form enormen Zuspruchs seitens der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Schulen bemerkbar. Es gebe bereits mehr als 400 Anmeldungen von Schulklassen; zudem seien über 30 Unterrichtsunterlagen erarbeitet worden, so der Landeshauptmann abschließend.

Bei „Feuer & Erde“ werden auf insgesamt 2.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche mehr als 850 Exponate von rund 150 nationalen und internationalen Leihgebern präsentiert; der zeitliche Bogen spannt sich von archäologischen Funden bis zu zeitgenössischer Kunst. Öffnungszeiten: 28. April bis 4. November täglich von 9 bis 18 Uhr.

Nähere Informationen bei der Schallaburg KulturbetriebsgesmbH. unter 02754/6317, e-mail office@noe-landesausstellung.at und www.noe-landesausstellung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at